

Fahrplan zum Klassenerhalt

Beitrag von „Pepe“ vom 10. Januar 2019, 23:27

Kann man sagen, was man will. Das ist eine realistische Herangehensweise eines Konkurrenten, der über mehr finanzielle Mittel verfügt und anscheinend aus den Fehlern der Vergangenheit gelernt hat.

Zitat

Martin Kind macht das weitere strategische Vorgehen von den Einschätzungen seiner sportlich Verantwortlichen abhängig. Der Klubboss sieht den Tabellenvorletzten am Scheideweg: "Ich will nach dem Ende des Trainingslagers nun wissen, ob mit dieser Mannschaft inklusive der bereits nachverpflichteten Nicolai Müller und Kevin Akpoguma sowie womöglich eines weiteren Neuen eine Perspektive besteht, die Klasse zu halten. Sonst müssten wir so ehrlich sein, schon jetzt den Neuaufbau in der 2. Liga einzuleiten."

Eines ist für den 74-jährigen klar: "Etwas wie 2016 darf und wird nicht noch einmal passieren." Für rund zehn Millionen Euro hatten die um den Ligaerhalt ringenden Niedersachsen vor drei Jahren versucht, mit dem neuen Trainer Thomas Schaaf und einigen Winter-Nachkäufen die Wende herbeizuführen. Am Saisonende 2015/16 stand trotz der damaligen Rekord-Aufwendungen der sang- und klanglose Abstieg.